

20

STATISTISCHE BERICHTE





Binnenschifffahrt im

20

Zeichenerklärungen

- 2 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung "50 bis unter 100" die Darstellungsform "50 – 100" verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Inhalt

		Seite
Inform	ationen zur Statistik	4
Glossa	nr	6
Tabelle	en	
T 1	Güterverkehr im April 2020 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz	7
T 2	Gesamtbeförderung im April 2020 nach ausgewählten Güterabteilungen	7
Т3	Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2010 bis 2019	8
T 4	Containerumschlag im April 2020	8

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Ziel der Statistik ist die Ermittlung der Güterbeförderung auf den deutschen Binnenwasserstraßen sowie des Güterumschlags in den deutschen Binnenhäfen. Die Ergebnisse dienen der Gewinnung zuverlässiger, umfassender, differenzierter, aktueller und bundesweit vergleichbarer Daten und damit u. a. als Grundlage für verkehrspolitische Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder sowie von EU-Institutionen. Insbesondere verkehrspolitische Planungen und Maßnahmen sowie wirtschaftliche und rechtliche Regelungen in der Binnenschifffahrt basieren auf fundierten Kenntnissen über Menge und Struktur der innerhalb Deutschlands auf Binnenwasserstraßen beförderten Güter.

Rechtsgrundlagen

- Europäische Union: Verordnung (EG) Nr. 425/2007 der Kommission vom 19. April 2007 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 1365/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Statistik des Güterverkehrs auf Binnenwasserstraßen.
- Bundesrepublik Deutschland: Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBI. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBI. I S. 2162) inVerbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462,565), in der jeweils geltenden Fassung. Erhoben werden die Angaben zu § 3 VerkStatG.

Erhebungsumfang

Güterverkehrsstatistik der Binnenschifffahrt wird monatlich als dezentrale Bundesstatistik erstellt. In der Statistik werden alle Ankünfte und Abgänge inländischer und ausländischer Binnenschiffe in bzw. von inländischen Binnenhäfen oder sonstigen Lade- und Löschplätzen erfasst, sofern die Schiffe eine Tragfähigkeit von mindestens 50 Tonnen aufweisen und die Güterbeförderung gewerbsmäßig erfolgt. Die Daten zu den Ankünften und Abgängen der Schiffe werden bei den Frachtführern, Verfrachtern oder Schiffsführern erhoben, die für jede Ankunft und jeden Abgang eine sogenannte Zählkarte auszufüllen und bei der Hafenverwaltung abzugeben haben.

Erhebungsdurchführung

Die ausgefüllten Zählkarten werden von den Hafenverwaltungen gesammelt und monatlich an das Statistische Landesamt weitergeleitet. Zum Teil erfolgt die Lieferung der aus den Zählkarten erfassten Daten in elektronischer Form.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Der Berichtszeitraum erstreckt sich vom 1. Januar bis 31. Dezember des Berichtsjahres. Die Erhebung wird monatlich durchgeführt.

Erhebungsmerkmale

Erhebungsmerkmale sind Angaben über das Schiff, die Fahrt und die eingeladenen, ausgeladenen oder beförderten Güter- und Ladungseinheiten. Erhoben werden Güter- sowie Containermerkmale (Gutart, Gefahrgut, Menge in Tonnen, Containerart, Anzahl der Container, Ein- und Ausladehafen) sowie Schiffsmerkmale (Flagge / Registrierstaat, Tragfähigkeit, Schiffsgattung) und Merkmale zur Fahrt (Ankunfts-, Abgangs- oder Durchfahrtsdatum, Fahrtroute, Meldehafen).

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende einheitlich geregelte Klassifikationen verwendet:

- NST-2007: Einheitliches Güterverzeichnis aller Verkehrsstatistiken
- NUTS: Systematik der Gebietseinheiten für die amtliche Statistik (frz.: Nomenclature des unités territoriales statistiques) ist eine hierarchische Gliederung zur eindeutigen Identifizierung regionaler Gebietseinheiten in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den aktuellen Beitrittskandidaten zur EU-Erweiterung sowie den Ländern der European Fair Trade Association (EFTA).

Daneben existieren weitere Klassifikationen, die jedoch nicht international geregelt sind. Dazu gehört u.a. die Einteilungdes deutschen Wasserstraßennetzes in Wasserstraßengebiete und -abschnitte sowie einzelne Wasserstraßen.

Glossar

Beförderungsleistung, Tonnenkilometer

Produkt aus der Beförderungsmenge und der durchschnittlichen Transportweite in Kilometern. In der Regel wird dabei nur die im Inland zurückgelegte Transportweite berücksichtigt. Die Beförderungsleistung im Güterverkehr wird in Tonnenkilometer (Tkm) gemessen. Ein Tonnenkilometer entspricht dabei der Beförderung einer Menge von einer Tonne über eine Entfernung von einem Kilometer.

Beförderungsmenge

Gewicht der beförderten Güter in Tonnen. Das Beförderungsgewicht beinhaltet dabei stets das Verpackungsgewicht und mit Ausnahme der Seeverkehrsstatistik zusätzlich auch das Eigengewicht der Ladungsträger (z. B. der Container).

Güterumschlag

Summe aus den Einladungen und den Ausladungen der beförderten Güter. Im Unterschied zur Beförderungsmenge werden Transporte beim Güterumschlag zweifach erfasst, nämlich ein erstes Mal bei der Einladung und ein zweites Mal bei der Ausladung.

6

1. Güterverkehr im April 2020 nach ausgewählten Häfen in Rheinland-Pfalz

	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag		Veränderung 2019 zu 2020	
Hafen	Unischiag	Emplang	versand	Januar-April			
rialen		April		2019	2020	2010 24 2020	
			1 000 t			%	
Insgesamt	1 914	1 120	793	7 883	7 571	-4,0	
darunter:							
Andernach	223	59	164	968	901	-7,0	
Bendorf	138	57	81	697	538	-22,9	
Berghausen - zu Römerberg -	22	10	12	88	91	3,1	
Budenheim	14	14	-	57	50	-12,5	
Germersheim	71	43	28	537	437	-18,6	
Koblenz	95	61	34	366	375	2,4	
Lahnstein	11	2	9	49	48	-2,2	
Linz	-	17	17	62	82	32,2	
Ludwigshafen	530	342	187	2 241	2 234	-0,3	
Mainz	456	327	129	1 256	1 324	5,5	
Neuwied	14	12	1	0	67	-35,2	
Speyer	61	46	15	264	328	24,0	
Trier	51	46	5	296	277	-6,5	
Worms	105	70	35	424	409	-3,5	
Wörth am Rhein	44	18	26	328	266	-18,9	

2. Gesamtbeförderung im April 2020 nach ausgewählten Güterabteilungen

	April		Januar-April			
Güterabteilung	2019	2020	2019	2020	Veränd	derung
			1 000 t			%
Insgesamt	2 000	1 870	7 702	7 413	-289	-3,8
darunter:						
Erzeugnisse der Land- und Forstwirtschaft						
sowie der Fischerei	172	155	462	515	53	11,6
Kohle, rohes Erdöl und Erdgas	3	-	11	11	-	-7,8
Erze, Steine und Erden,						
sonstige Bergbauerzeugnisse	435	357	1 629	1 264	-365	-22,4
Nahrungs- und Genussmittel	45	86	221	251	30	13,7
Holzwaren, Papier, Pappe,						
Druckerzeugnisse	41	46	138	183	45	32,6
Kokerei- und Mineralölerzeugnisse	378	400	1 659	1 733	75	4,5
Chemische Erzeugnisse etc.	407	391	1 602	1 586	-17	-1,0
Sonstige Mineralerzeugnisse						
(Glas, Zement, Gips etc.)	66	91	217	195	-22	-10,1
Metalle und Metallerzeugnisse	85	76	341	335	-6	-1,7
Maschinen und Ausrüstungen,						
Haushaltsgeräte etc.	24	7	77	39	-39	-50,1
Fahrzeuge	57	27	210	156	-54	-25,8
Sekundärrohstoffe, Abfälle	84	85	342	364	22	6,4
Geräte und Material für die Güterbeförderung	30	26	122	124	2	1,3

3. Langfristige Entwicklung des Schiffs- und Güterverkehrs 2010 bis 2019

	Güter-	Güterverkehr			Güter-	Güterverkehr		
Jahr / Monat	schiffe ¹	Umschlag	Empfang	Versand	schiffe ¹	Umschlag	Empfang	Versand
	Anzahl		1 000 t		Veränderung	gegenüber Vorja	ahr bzw. dem Vo	rmonat in %
2010	33 018	24 998	13 840	11 158	-9,0	22,0	24,7	18,9
2011	31 273	22 105	12 766	9 339	-5,3	-11,6	-7,8	-16,3
2012	27 381	22 473	12 694	9 778	-12,4	1,7	-0,6	4,7
2013	26 483	22 976	13 127	9 849	-3,3	2,2	3,4	0,7
2014	26 155	22 542	12 782	9 760	-1,2	-1,9	-2,6	-0,9
2015	24 690	21 408	12 083	9 325	-5,6	-5,0	-5,5	-4,5
2016	24 236	21 600	12 284	9 316	-1,8	0,9	1,7	-0,1
2017	24 576	20 623	11 311	9 312	1,4	-4,5	-7,9	-0,1
2018	26 709	19 914	11 362	8 553	8,7	-3,4	0,5	-8,2
2019	28 718	22 931	12 636	10 296	7,5	15,2	11,2	20,4
2020								
Januar	2 862	1 832	1 020	811	22,9	14,1	10,2	19,3
Februar	2 457	1 872	1 026	846	-14,2	2,2	0,6	4,3
März	2 596	1 953	1 139	814	5,7	4,3	11,0	-3,8
April	3 045	1 914	1 120	793	17,3	-2,0	-1,7	-2,6
Mai				•••			•••	
Juni								
Juli								
August				•••				
September								
Oktober								
November								
Dezember								

¹ Beladene und unbeladene Schiffe, mit und ohne eigenen Antrieb.

4. Containerumschlag im April 2020

	Umschlag	Empfang	Versand	Umschlag			
	Unischlag	Emplang		Veränderung	Januar-April		
Containerart	April			zum Vor- jahresmonat	2019	2020	Veränderung 2020 zu 2019
	Anzahl		%	Anzahl		%	
20-Fuß Container	10 858	5 000	5 858	-21,6	50 598	44 637	11,8-
30-Fuß Container	-	-	-	х	-	1 132	х
40-Fuß Container	12 015	6 346	5 669	-39,4	73 832	71 043	3,8-
Container > 40-Fuß	-	-	-	х	-	3	х
sonst. Großcontainer	20	-	20	х	-	20	x
Insgesamt TEU 1	34 918	17 692	17 226	34,7-	198 262	188 458	4,9-

¹ Twenty-foot-equivalent-Unit (= 20-Fuß-Einheiten)

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0 Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.